

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth : SV 73 Langendorf
Samstag, 19.11.2022, 16:30 Uhr

SV 73 Langendorf stockt Punktekonto gegen TSV Stangenroth auf

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des SV 73 Langendorf in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) gegen den TSV Stangenroth durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 6. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Zwischenzeitlich mussten Keul / Schmitt zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Müller / Burdack aber trotzdem sicher mit 11:9, 11:5, 5:11, 13:11 ein. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Schmitt / Schmitt gegen Kleinheinz / Volpert. Zwischenzeitlich konnten Schmitt / Metz zwar einen Satz gewinnen, verloren nachfolgend das Spiel gegen Federlein / Car aber trotzdem klar mit 9:11, 9:11, 11:5, 9:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Frank Keul den Gastspieler Elias Burdack in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim folgenden 0:3 gegen Enrico Müller fand Christian Schmitt von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Markus Schmitt gegen Lukas Federlein, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Lukas Federlein jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 13:11, 7:11, 5:11, 6:11. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Stefan Schmitt letztlich auf Lager, um Steffen Kleinheinz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 14:16, 9:11, 5:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Christian Metz bei seiner 1:3-Niederlage von Robert Volpert dann doch niedergedrungen worden. Ohne Satzgewinn für Fabian Hein verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Joachim Car. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TSV Stangenroth und des SV 73 Langendorf in die Box. Einen sicheren Punkt für sein Team holte hingegen Frank Keul beim 3:0 gegen Enrico Müller. Mit 1:3 verlor danach Christian Schmitt seine Partie gegen Elias Burdack, in die Burdack anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen Erfolg verpasste am Nachbarisch Markus Schmitt bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Steffen Kleinheinz und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Stangenroth am 26.11.2022 gegen den 1. FC Arnstein versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.11.2022 gegen den TSV 1923 Großbardorf mitnehmen.

Statistik:

TSV Stangenroth

Doppel: Keul / Schmitt 1:0, Schmitt / Schmitt 0:1, Schmitt / Metz 0:1

Einzel: F. Keul 2:0, C. Schmitt 0:2, M. Schmitt 0:2, S. Schmitt 0:1, C. Metz 0:1, F. Hein 0:1

SV 73 Langendorf

Doppel: Kleinheinz / Volpert 1:0, Müller / Burdack 0:1, Federlein / Car 1:0

Einzel: E. Müller 1:1, E. Burdack 1:1, S. Kleinheinz 2:0, L. Federlein 1:0, J. Car 1:0, R. Volpert 1:0